

Haushaltungen bedeutenden Werth habe, von dem größten Nutzen sey und viele Empfehlung verdiene," so wird er diese zweite sehr verbess. dieses Lobes gewiß noch werther finden. Die Hanov. gemeinn. Blätter 1829. Nr. 7 sagen: „Die Vorschläge des Verf. sind so überaus praktisch-anwendbar und nützlich, daß wir wünschen müssen, sie mögen recht Vielen bekannt und von ihnen befolgt werden.“

Dr. L. Bergmann (Baumeister), die Alterthümer von Athen nebst andern Monumenten Griechenlands. Nach der engl. Original-Ausgabe des Stuart-Revettschen Werks als Taschenausgabe deutsch bearbeitet und mit genauen Verkleinerungen der Originalplatten versehen. Mit 84 sauber lithographirten Tafeln. gr. 12. Schön cartonnirt 3 Rthl. oder 5 fl. 25 kr.

Welche treffliche Muster und Studien die Ueberreste der herrlichen Bauarten des jetzt aus seiner Asche wieder emporsteigende Hellas für den Architekten, den bildenden Künstler und Alterthumsforscher darbieten, ist längst bekannt und bedarf keiner Wiederholung, seit die Werke von Stuart, Revett u. A. bekannt worden sind. Aber eben diese Prachtwerke, die Zierde öffentlicher Staatsbibliotheken und der Sammlungen reicher Privatmänner, sind den unbemittelten Architekten nur sehr selten zugänglich. Es kann daher nur als verdienstlich erkannt werden, wenn Hr. Leo Bergmann ihnen eine wohlfeile Taschenausgabe in die Hände gibt und sie dadurch in den Stand setzt, sich zu jeder Zeit über jene noch unerreichten, classischen Bauwerke Kunde zu verschaffen. Sie und die Bauhandwerker werden nun nicht mehr darauf beschränkt seyn, jene Abbildungen nur einzelne Augenblicke anschauen zu können, sondern das Werk wird nun Gemeingut der Nation, jeder kann es um einen billigen Preis sich eigen machen, der Architekt und Künstler kann es in seiner Reisetasche führen, um es als Compendium seines Unterrichts zu seinem beständigen Gesellschafter zu machen. So nur können die unsterblichen Meisterwerke des Alterthums einen allgemeinen Nutzen haben, die Richtigkeit der Zeichnungen, die höchste Deutlichkeit des kleinen Maasstabs, auf den sie reducirt werden mußten, so wie die Beibehaltung aller eingeschriebenen Maasse, waren ein Hauptaugenmerk des Hrn. Herausgebers, der die Vollkommenheit dieses Werks besonders auch dadurch erhöhte, daß er auch die Werke über Athens Alterthümer, welche später als Stuart und Revett erschienen sind, benutzte und so viele Sculpturen, Inwoods Restauration des Erechtheions, Donaldsons herrliche Thore dieses Tempels, Mauchs Construction der Bolute und seine treffliche Restauration der Krönungsblume vom choragischen Monumente des Lysicrates nachtrug und ergänzte. Der Text enthält alles, dem Architekten und Künstler Nothwendige, ohne in weitschichtige archäolog. Untersuchungen einzugehen oder ein Lehrbuch werden zu wollen. — Die Ausstattung dieser Taschenausgabe in groß Duodez, was sich dem klein Quart nähert, ist so schön, elegant und stattlich, daß sie der englischen nicht nachsteht, der Druck aus neu gegossener, scharfer Schrift auf feinstes weißes Maschinen-, die Tafeln auf Schweizer Belinpapier, letztere unter specieller Aufsicht des Hrn. Herausgebers, mit großer Sorgfalt scharf, rein und mit größter Genauigkeit lithographirt. Das Ganze wird als Taschenbuch sauber cartonnirt in einem sinn- und beziehungsreichen allegorischen Umschlag in Etuis ausgegeben.

H. G. Hampel (Lehrer der Mathematik und Architektur zc. zu Breslau), geometrische Constructionen, oder Anweisung, gerade Linien und Winkel zu theilen; reguläre Figuren in und um